

Lilienfeld und St. Pölten

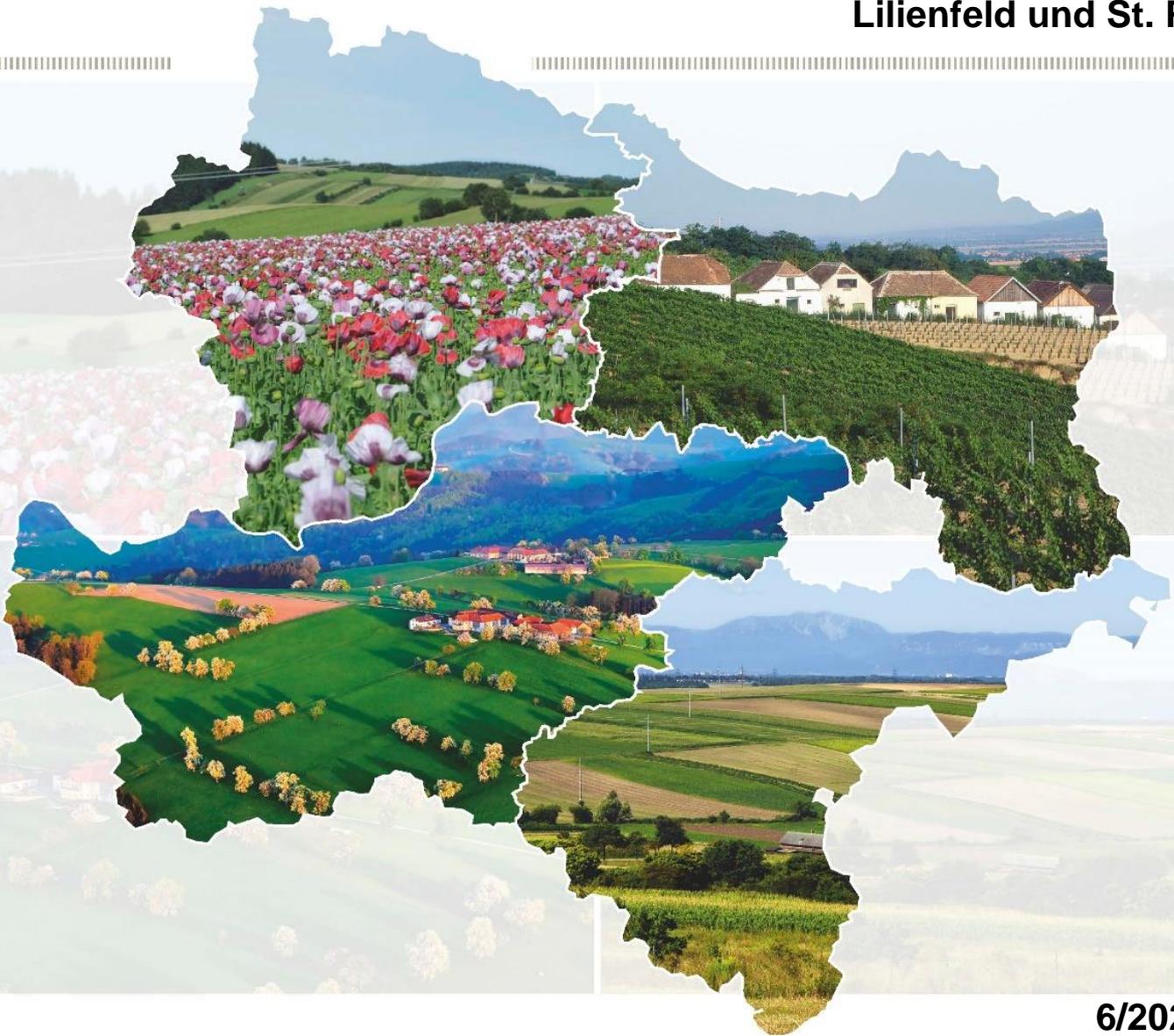


Foto: ÖWM/Armin Falber

Foto: Fotolia/Fritz Hlarsche

6/2024

- Anwendung N-Dünger, Aufzeichnungspflicht (**N-Bilanz**) und **Frist** beachten!
- **Geflügelpest**, Infos zur **Stallhaltungspflicht** in St. Pölten Stadt und Land
- verpfl. **Aufenthaltsmeldungen von Pferden** im VIS, Kontrollen ab Jän. 2025
- **ÖPUL-Prämienzuschläge für Bio-Betriebe** ab 2025
- **Achtung!** Die BBK Lilienfeld und die BBK St. Pölten sind über die Weihnachtsfeiertage nur am **30. Dez. von 8 bis 12 Uhr** geöffnet



SCAN ME

Hier geht's
zum **WhatsApp-ABO!**

**Ein frohes Weihnachtsfest und
alles Gute für 2025!**



Die Erstellung von Fachartikeln wird durch Fördermittel von Bund, Ländern und Europäischer Union aus der Fördermaßnahme 78-01 Land- und Forstwirtschaftliche Betriebsberatung unterstützt.

Mit Unterstützung von Bund, Ländern und Europäischer Union

Bundesministerium
Land- und Forstwirtschaft,
Regionen und Wasserwirtschaft

WIR leben Land
Gemeinsame Agrarpolitik Österreich

Kofinanziert von der
Europäischen Union

Lagerhaus St. Pölten



Die Kraft fürs Land

Weihnachts- dekoabverkauf auf ausgewählte Artikel

bis zu
-50%*

 Ab 9.12.2024 im Lagerhaus St. Veit/Gölsen,
Herzogenburg, Böheimkirchen & Wilhelmsburg

* Unverbindlich empfohlene Verkaufspreise. Ausgenommen auf bereits reduzierte Ware. Aktion gültig nur in teilnehmenden Lagerhäusern bzw. solange der Vorrat reicht. Stoppreise sind bisherige unverbindlich empfohlene Verkaufspreise. Verbilligungen in % und € sind kaufmännisch gerundet.



DER NEUE SOLTERRA.

465 km
WLTP-Reichweite**

ab € 49.900,-²

DEM WINTER AUF DER SPUR

KOSTENLOSE WINTERKOMPLETTRÄDER*
BEI KAUF EINES SUBARU NEUWAGENS.



Jetzt Probefahrt vereinbaren:

Hannes Vonwald, Tel. 0664/6275084

Lagerhaus Autocenter

Dr. Doch-Gasse 1, 3107 St. Pölten-Traisenpark



**8 JAHRE GARANTIE
& UNBEGRENZTE
KILOMETERLEISTUNG**

* Alle Preise sind unverbindlich empfohlene, nicht kartellierte Richtpreise inkl. MwSt. Das Angebot gilt ausschließlich bei Kauf eines Subaru Neuwagens aus der Modellreihe Solterra MJ2024, Crosstrek oder Forester und Erstsulassung bis 31.12.2024. Preisvorteil für Forester und Crosstrek von bis zu EUR 1.500,- brutto bzw. für Solterra MJ2024 von bis zu EUR 2.000,- brutto. ** Subaru SAFE8: Gemäß Garantiebedingungen. SAFE8: Gemäß Garantiebedingungen *1 Stromverbrauch kombiniert: 16,0 – 18,0 kWh/100 km, CO₂-Emission: 0 g/km *2 Alle Listenpreise sind unverbindlich empfohlene, nicht kartellierte Preisempfehlungen inkl. 20% MwSt.

Anmeldungen für **Beratungstermine** unter:
05 0259 41000 BBK Lilienfeld
05 0259 41600 BBK St. Pölten

BBK Lilienfeld

Rechtsberatung

18. Dez., 22. Jän. und 26. Feb. 2025
13 bis 15 Uhr, Voranmeldung 05 0259 41000

SVS Sprechtag

14. u. 28. Jän., u. 25. Feb. 2025
8.30 bis 12 Uhr u. 13 bis 15 Uhr
Anmeldung erforderlich unter svs.at/termine
od. unter Tel. 050 808 808 od. **über die BBK**
unter 05 0259 41000

BBK St. Pölten

SVS Sprechtag

**SVS-Kundencenter Neugebäudeplatz 1,
3100 St. Pölten**

Mo. bis Do., 7.30 bis 14.30 Uhr
Fr., 7.30 bis 13.30 Uhr

Hinweis! Nutzen Sie für **bäuerliche SV-Anliegen** bevorzugt den **Mi.** oder **Fr.** als Sprechtag.

Voranmeldung erforderlich, online unter
svs.at/termine od. unter Tel. 050 808 808 od.
über die BBK unter 05 0259 41600

Rechts-/Steuerberatung

jeden Dienstag-Vormittag ab 8.30 Uhr in der **LK
NÖ, tel. Terminvereinbarung** unter 05 0259
27000 erforderlich!

Achtung!

Beide BBK'n sind zwischen Weihnachten und
Neujahr **nur am 30. Dez. von 8 bis 12 Uhr** ge-
öffnet.

Viehmarkttermine Bergland

Kälbermarkt Bergland:

19. Dez., 2., 16. u. 30. Jän., 13. u. 27. Feb.,
13. u. 27. März 2025

Zuchtrinderversteigerung:

11. Dez., 22. Jän., 26. Feb. und 2. April 2025

Aktuelle Infos unter www.noegenetik.at unbeding-
t beachten (Sperrzone)!

Zeckenschutz – Impfaktion

Termine BBK St. Pölten

21. Feb. u. 21. März, 9 bis 10.30 Uhr

Termine Kirchberghalle

21. Feb. u. 21. März, 12.30 bis 13.30 Uhr

Anmeldung unter svs.at/zeckenschutzimpfung
oder Tel. 050 808 808. Nur bei erstmaliger
Teilnahme erforderlich!



Die NÖ Landes-Landwirtschaftskammer sucht:

Betriebswirtschaftsberater:in (w/m/d)

Schwerpunkt der Tätigkeit ist die umfassende Beratung von Landwirt: innen zu sämtlichen betriebswirtschaftlichen Themen im Zusammenhang mit der Führung eines landwirtschaftlichen Betriebes (zB Betriebskonzepte, Ermittlung und Interpretation von betriebswirtschaftlichen Kennzahlen, Auswirkungen von geplanten Entwicklungsschritten, etc.) einschließlich Finanzierung und Förderung von Investitionen.

Anforderungen: Einschlägige Hochschulausbildung (vorzugsweise mit dem Schwerpunkt Agrarökonomie) oder Fachmatura (HBLA) mit entsprechender Zusatzqualifikationen bzw. Berufserfahrung.

Neben fundierten Fachkenntnissen und Interesse an Agrarökonomie erwarten wir Freude am Umgang mit Menschen, Kommunikationsfähigkeit und Flexibilität bei der Arbeitsorganisation im Hinblick auf die Zuordnung zu mehreren Dienstorten.

Beschäftigungsausmaß: 40 Wochenstunden.
Dienstorte: St. Pölten und die Standorte der Bezirksbauernkammern in NÖ.

Monatsbruttobezug: mindestens 3.434 €, eine Überzahlung ist abhängig von Qualifikation und Berufserfahrung möglich.

Bewerbung per Email an personal@lk-noe.at oder per Post an das Personalreferat der NÖ Landes-Landwirtschaftskammer, Wiener Str. 64, 3100 St. Pölten.

Kammerobmänner am Wort

Anton Kaiblinger, BBK St. Pölten

Geschätzte Bäuerinnen und Bauern!

Man kann es kaum glauben, aber Weihnachten steht schon wieder vor der Tür.

Der Großteil der Ernte ist zwar eingefahren, die Hochwasserkatastrophe ist für Viele aber immer noch sehr präsent. Den betroffenen Familien wünsche ich ganz besonders, dass die Adventszeit und Weihnachten dazu beitragen, Kraft für das nächste Jahr, für die Zukunft zu schöpfen.

Wir können auf ein sehr ereignisreiches Jahr zurückblicken. Agrarpolitisch ist einiges gelungen. Der Agrardiesel, der Aufschub der Entwaldungsverordnung und die Abwendung verschärfter Vorgaben beim Pflanzenschutz konnten durchgesetzt werden. Offen ist immer noch die Übergangsfrist bis zum Verbot der Vollspaltenböden bei Schweinen, und die Renaturierungsverordnung verursacht nach wie vor Unklarheit und Verunsicherung. Daher ist entscheidend, dass die Bäuerinnen und Bauern bei den anstehenden Regierungsverhandlungen gut vertreten sind, um unsere Forderungen im Regierungsprogramm auch durchzusetzen.

Der Großteil der GAP- und ÖPUL-Zahlungen wird schon vor Weihnachten ausbezahlt. Die entsprechenden Bescheide kommen Mitte Jänner, damit die Einspruchsfristen nicht über die Feiertage laufen. Sollte eine Beschwerde erforderlich sein, unterstützen Euch die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der BBK'n gerne.

Frohe Weihnachten und viel Glück für 2025,
Anton Kaiblinger



Hier werden Sie **BERATEN**
05 0259 23211

Arbeitskreis
Schweinehaltung
noe.lko.at/beratung

Sie möchten die Schweinehaltung an Ihrem Betrieb weiterentwickeln. Die offene Diskussion mit Berufskolleg:innen und Berater:innen auf Basis von Kennzahlen bietet Ihnen eine Grundlage für betriebliche Entscheidungen.

lkberatung

STARKER PARTNER
KLARER WEG

WhatsApp-Kanal der BBK

Jetzt abonnieren!

Die BBK'n Lilienfeld und St. Pölten haben einen **WhatsApp-Kanal** eingerichtet, um auf schnellem Wege über Weiterbildungsangebote (kurz vor Anmeldeschluss) oder **wichtige** Neuigkeiten zu informieren.

Diesen WhatsApp-Kanal können Sie **ganz einfach über den angeführten QR-Code** abonnieren, natürlich kostenlos.

BEZIRKSBAUERNKAMMERN LILIENFELD UND ST. PÖLTEN



[https://whatsapp.com/
channel/0029VakAr1p5vKADX2PeQ83C](https://whatsapp.com/channel/0029VakAr1p5vKADX2PeQ83C)

Mehrfachantrag/ÖPUL

Einstieg in ÖPUL-Maßnahmen

im Rahmen der MFA 2025-Antragstellung

Bei Einstieg in zusätzliche oder neue ÖPUL-Maßnahmen (zB UBB, HBG, MS letztmalig) ist der MFA 2025 bis spätestens **31. Dez. 2024** zu stellen.

Bitte beachten, dass die BBK'n Lilienfeld und St. Pölten zwischen Weihnachten und Neujahr nur am **30. Dez. vormittags** geöffnet sind!

Pflanzenbau

Aufzeichnungspflicht N-Bilanz

Verwendeter stickstoffhaltiger Düngemittel. Frist beachten!

Aufzeichnungen über die Anwendung **N-haltiger Düngemittel** sind bis **31. Jän.** für das vorangegangene Kalenderjahr zu führen.

Ausgenommen von der Aufzeichnungspflicht sind **nur Betriebe:**

- kleiner 15 ha landw. Nutzfläche (LN)
- wenn kleiner 2 ha Gemüse
- oder mit mehr als 90% der LN an Dauergrünland oder Ackerfutter

Alle übrigen landw. Betriebe sind zur **Dokumentation** der N-Bilanz gesetzlich **verpflichtet** (Nitrat-Aktionsprogramm-Verordnung 2023).

Für Kulturen, welche entsprechend einer Ertragslage **höher als mittel** gedüngt wurden (ausgenommen Ackerfutterflächen), sind Aufzeichnungen über die **Erntemenge** erforderlich (Wiegezettel, Silo-Kubatur, usw.).

Nährstoffberechnung (N-Bilanz)

Erstellung der N-Bilanz durch die BBK

Termin-Vereinbarung unter **05 0259 41621** mit Pflanzenbau-Berater Ing. Gerhard Doppel

Kostenbeitrag: 40 € pro N-/P-Bilanz

Nutztierhaltung

Geflügelpest – Stallpflicht in P/PL

Stallpflicht für Gebiete mit stark erhöhtem Risiko!

Aufgrund vermehrter Funde von an der Geflügelpest verendeten Wildvögeln und der Geflügelpestfälle im Bezirk Amstetten wurden die **Gebiete mit stark erhöhtem Risiko ausgeweitet**.

Folgende Bezirke in NÖ gelten somit als stark erhöhtes Risikogebiet: Waidhofen an der Ybbs, Amstetten, Melk, Scheibbs, Korneuburg, Tulln, Krems-Stadt, Krems-Land, Mistelbach, **St. Pölten-Stadt u. St. Pölten-Land** (Stand 19. Nov.).

In Gebieten mit stark erhöhtem Risiko gilt Stallhaltungspflicht ab 50 Stück Geflügel!

Stallhaltungspflicht: Geflügel ist dauerhaft in Stallungen od. in geschlossenen Haltungsvorrichtungen, die zumindest oben abgedeckt sind, so zu halten, dass der Kontakt zu wildlebenden Vögeln und deren Kot bestmöglich hintangehalten wird und zu wildlebenden Wasservögeln jedenfalls ausgeschlossen ist

Betriebe (oder Privatpersonen) mit **unter 50 Stück** Geflügel sind bei **Einhaltung** folgender **Biosicherheitsmaßnahmen** von der Stallhaltungspflicht ausgenommen:

- Enten und Gänse werden getrennt zu anderem Geflügel gehalten, sodass ein Kontakt nicht möglich ist und
- in **Ausläufen** wird das Geflügel durch **Netze**, Dächer oder horizontal angebrachte Gewebe vor dem Kontakt mit Wildvögeln geschützt, **oder die Fütterung und Tränkung erfolgt im Stall** oder einem Unterstand. Die Ausläufe

müssen jedenfalls gegen Oberflächengewässer, an denen sich wildlebende Wasservögel aufhalten können, ausbruchssicher abgezaunt sein.

In **Gebieten mit erhöhtem Risiko** (gesamtes restliches Bundesgebiet) sind die zuvor genannten **Biosicherheitsmaßnahmen ebenso einzuhalten**.

Für alle Geflügelbetriebe (erhöhtes und stark erhöhtes Risiko) gilt zusätzlich Folgendes **einzuhalten**:

- die Tränkung darf nicht mit Oberflächenwasser erfolgen, zu dem Wildvögel Zugang haben.
- Besondere Sorgfalt bei der Reinigung und Desinfektion von Beförderungsmittel, Ladeplätze, Gerätschaften, ...
- der Behörde (Amtstierarzt) ist zu melden, wenn beim Geflügel zB eine verringerte Futter- oder Wasseraufnahme, ein Rückgang der Eierproduktion oder eine erhöhte Verendungsrate festgestellt wird.

Für tot aufgefundene Wasser- sowie Greifvögel besteht eine **Meldepflicht** bei der Behörde.

Laufend aktuelle Infos unter →



Geflügelpest – aktuelle Infos

Webinar

Inhalt

▪aktuelle Situation zur Vogelgrippe (Geflügelpest) ▪Was muss getan werden, sobald der Verdacht entsteht ▪Welche Meldungen sind an die Behörde notwendig ▪Ablauf bei Betroffenheit

Vortragender

Expert:innen der Veterinärbehörde, LK NÖ und Tierärzt:innen

Termin/Ort

12. Dez., 19 bis 21 Uhr

Kostenbeitrag

kein Teilnehmerbeitrag, **Anmeldung** bis 12. Dez. direkt hier →



Blauzungenkrankheit

Verbringungen innerhalb Österreichs!

Am Viehverkehrsschein ist handschriftlich zu bestätigen, dass Rinder/Schafe/Ziegen/Neuweltkamele bei Verbringungen innerhalb Österreichs gesund sind.

Im Feld **Nähere Angaben** bestätigt der/die Tierhalter:in, dass

- das Tier gesund, d.h. frei von Krankheitssymptomen ist (G)
- das Tier mit Repellentien (Insektenabwehrende Mittel) behandelt wurde. Das Datum der Behandlung ist anzuführen (R, Datum)

→ Bsp: **G/R 20.9.2024** (am Viehverkehrsschein im Feld Nähere Angaben anführen)

Aktionsplan Schwanzkupieren

Erinnerung an Fristeinholung

Alle Schweinehalter:innen sind seit Ende März 2024 in Österreich verpflichtet, jährlich eine elektronische **Tierhaltererklärung** im Verbrauchergesundheitsinformationssystem (VIS) abzugeben. Diese Erklärung gilt unabhängig davon, ob kupierte oder nicht kupierte Schweine gehalten werden und muss jährlich erneuert werden.

Auch Kleinstbetriebe (Bsp. zwei Schweine für Eigenbedarf) **müssen eine Tierhaltererklärung abgeben**. Die Tierhaltererklärung ist damit ein zentrales Dokument für jeden Schweinebetrieb, um die gesetzlichen Vorgaben in der Schweinehaltung zu erfüllen. Die Tierhaltererklärung **für das Jahr 2025 muss bis zum 31. März 2025 im VIS** vorliegen.

Weitere Informationen zum Thema sind auf der Homepage der LK-NÖ abrufbar unter →



Tiertransport-Papiere mitführen!

Für Tiertransporte **über 65 km** müssen entsprechend dem Tiertransportgesetz ein **Befähigungsnachweis** und eine betriebsbezogene **Zulassung als Transportunternehmer:in** (für 5 Jahre gültig) vorliegen.

Zulassungen, die bereits abgelaufen sind, **müssen demnach bei der zuständigen Bezirksverwaltungsbehörde verlängert werden**. Nicht zu verwechseln mit Befähigungsnachweis → personenbezogen und unbefristet (weiße Scheckkarte).

Für Tiertransporte bis 65 km Entfernung ist keines der beiden Dokumente erforderlich!

Pferde – Kontrolle VIS Meldungen

Ab Jän. 2025 werden **Betriebskontrollen** zur Überprüfung der **verpflichtenden Aufent-**

haltungsmeldung von Pferden im VIS durchgeführt. Bei Nichteinhalten der gesetzlichen Bestimmungen ist damit zu rechnen, dass Verwaltungsstrafen verhängt werden.

NEU: Alle **Pferdepässe von verendeten Tieren** werden, zusätzlich zur Kontrolle des Passes und der Registrierung der Daten in der Equidendatenbank, auch auf eine **korrekte Meldung** des Aufenthaltes im VIS **überprüft**.

Zur Erinnerung! Gemäß VO (EU) 2021/963 (Pferdepässverordnung neu) besteht für **alle** Pferdehalter:innen (LW, Gewerbe od. privat) die Verpflichtung, am Betrieb gehaltene **Pferde im VIS zu melden**. Es müssen alle Equiden (Pferde, Esel, ...) im VIS des Halterbetriebs gemeldet werden, unabhängig davon, ob es sich um eigene Pferde oder Einstellpferde handelt.

Nähere Informationen bei DI Carina Karnholz.

Biologische Wirtschaftsweise

Bio-Kontrollkostenzuschuss

noch keine 5 Jahre ausgeschöpft? Erneute Antragstellung in der DFP möglich.

Der Bio-Kontrollkostenzuschuss wird für die Dauer von max. 5 Jahren gewährt. Bewirtschafter:innen, die bereits zwischen 2020 und 2023 einen Förderantrag gestellt haben, und somit die **fünf Jahre** in der alten Förderperiode **nicht voll ausschöpfen konnten**, können über die noch offenen Jahre einen **neuen Antrag in der DFP stellen** → Zuschuss für die restlichen Jahre kann dadurch gewährt werden.

Zahlungsanträge für Kontrollen ab 1. Jän. 2024 können ausschließlich in der DFP gestellt werden → Derzeit noch nicht möglich.

Nähere Informationen bzw. Unterstützung bei der Antragstellung bei DI Carina Karnholz.

Zukauf konventioneller Zuchttiere

Genehmigungen beim Zukauf von nicht biologischen Zuchttieren einholen.

In der biologischen Tierhaltung sind grundsätzlich Bio-Tiere zuzukaufen. Zuchttiere können unter Einhaltung bestimmter Voraussetzungen auch konventionell zukaufen werden. Jedoch muss jeder nicht biologische Zukauf von Zuchttieren, zB der Zuchtstier, behördlich genehmigt werden (ausgenommen Gefährdete Nutztierassen gem. ÖPUL Liste). Die **Antragstellung für die Genehmigung** erfolgt über das Veterinärinformationssystem (**VIS**).

Zur Erinnerung! Auch bei **bestimmten Eingriffen** sind von der Behörde **Genehmigungen** einzuholen (Enthornen von Kälbern u. weibl. Milchziegen-Kitzen, Kupieren des Schwanzes bei weibl. Zucht-Lämmern).

Nähere Informationen bzw. Unterstützung bei der Antragstellung bei DI Carina Karnholz.

ÖPUL: 400 € Zuschlag ab 2025 für betriebsbezogene Transaktionskosten

Dieser Zuschlag in der Höhe von 400 € pro Betrieb und Jahr wird im Rahmen der Neuerungen im ÖPUL an jeden Bio-Betrieb in der Maßnahme Biologische Wirtschaftsweise ausbezahlt → keine gesonderte Antragstellung notwendig. Zuschuss wird automatisch gewährt.

Zuschlag für Kreislaufwirtschaft für Bio-Grünland- u. Bio-Ackerfutterflächen

Der Zuschlag für Kreislaufwirtschaft beträgt **40 €/ha** zusätzlich zur Bio-Prämie und wird unter folgenden **Voraussetzungen** gewährt:

- Zuschlag für **Grünlandflächen** für **tierhaltende Betriebe** (mind. 0,3 bis <1,4 RGVE/ha), wenn **mind. 8%** (statt 7%) **Biodiversitätsflächen** oder artenreiches Grünland aus der ÖPUL Maßnahme HBG
- Zuschlag für **Ackerfutter und Futterleguminosen** (<1,4 RGVE/ha Futterfläche), wenn diese Kulturen **mind. 15%** der Ackerfläche ausmachen

Eine gesonderte Beantragung ist für den Zuschlag nicht erforderlich. Automatische Gewährung bei Erfüllung der Teilnahmebedingungen.



Hier werden Sie **BERATEN**
05 0259 24000

Waldwirtschaftsplan noe.lko.at/beratung

Sie wollen wissen, wie viele Festmeter Holz in Ihrem Wald stehen, wie diese auf die einzelnen Baumarten verteilt sind, wie hoch der jährliche Zuwachs ist und wie viel Sie nachhaltig nutzen können und sollen.

lkberatung **STARKER PARTNER KLARER WEG**

Waldwirtschaft

6. Lilienfelder Waldgespräche mit Waldbegehung am Nachmittag

6. März, 9 bis ca. 16.30 Uhr, Gasthaus Bekier
Nähere Infos und Programm folgen im nächsten Rundschreiben.

Anmeldung bereits möglich unter 05 0259 41000

Weiterbildung ÖPUL/TGD

Wirtschaftsdünger-Management

WEBINAR – mit ÖPUL Anerkennung f. Einschränkung ertragssteigernder Betriebsmittel

Inhalt

▪Stickstoffkreislauf ▪Stickstoff im Grünlandbetrieb ▪Nährstoffversorgung und Pflanzenbestand ▪Vorstellung LK-Düngerechner

Vortragende

DI Löffler (LK NÖ)

Termin/Ort

14. Jän., 14 bis 17 Uhr
21. Jän., 9 bis 12 Uhr

Kostenbeitrag

20 € pro Person **Anmeldung** bis eine Woche vor dem Kurs unter 05 0259 41600 (PL) bzw. 41000 (LF)

3 h ÖPUL-Anerkennung EEB

Schweinefachabend

der BBK St. Pölten (Einladung an alle Schweinehalter:innen folgt!)

Inhalt

▪Herausforderungen in der Futterkonservierung
▪Aktuelle Themen wie Tierschutz, Emissionen, Stark N-reduzierte Fütterung, Aktionsplan Schwanzkupieren

Vortragende

DI Gerald Stögmüller, Beratungsteam Schweinehaltung (alle LK NÖ)

Termin/Ort

22. Jän., 19 bis 22 Uhr, BBK St. Pölten

Kostenbeitrag

20 € pro Betrieb, **Anmeldung** bis 20. Jän. unter 05 0259 41600

1 h TGD-Anerkennung

NÖ Schweinefachtag

EZG Gut Streitdorf & LK NÖ

Inhalt

▪Überblick zu aktuellen Themen in der Schweinehaltung
▪Informationen zu Tiergesundheit, Fütterung und Management

Vortragende

Schweinehaltungsexpert:innen

Termin/Ort

13. Jän., 18 bis 22 Uhr, HBLFA Francisco Josephinum, Wieselburg

Kostenbeitrag

Kein Teilnehmerbeitrag, **Anmeldung** bis 13. Jän. unter 05 0259 23100 (LK NÖ)

1 h TGD-Anerkennung

Extensive Rinderhaltung

WEBINAR - Fachinformationskreis

Inhalt

▪Mehrwert durch AMA Gütesiegel? ▪Rahmenbedingungen und Teilnahmekriterien AMA Gütesiegel am Mutterkuhbetrieb ▪freiwillige Zusatzmodule – Chancen in der Vermarktung
▪Einblick in die Strategien der internationalen Rindfleischerzeugung

Vortragende

DI Grabner (LK Steiermark), Mag. Herrmann (AMA)

Termin/Ort

22. Jän., 19 bis 21.30 Uhr

Kostenbeitrag

20 € pro Person, **Anmeldung** bis 16. Jan. unter 05 0259 23202 (LK NÖ)

1 h TGD-Anerkennung

RZVe - Generalversammlungen

Termin/Ort

- **RZV Neulengbach**
14. Jän., 9 Uhr, GH Schilling, Innermanzing
- **RZV St. Pölten**
23. Jän., 8.30 Uhr, BBK St. Pölten
- **RZV Hainfeld/Lilienfeld**
31. Jän., 8.30 Uhr, GH Engl-Zöchling, Rainfeld
- **RZV Pielachtal**
21. Feb., 8.30 Uhr, GuK Rabenstein

Eine **persönliche Einladung** ergeht an alle Rinderzüchter:innen.

1 h TGD-Anerkennung

Fachinfokreis - Beratungsringe

WEBINARREIHE

Inhalt

▪Einfluss der Fütterung auf Klauen- bzw. Euter-gesundheit ▪Kälberernährung und Kälberauf-zucht ▪Ergebnisse des Silageprojektes 2024
▪Umgang mit giftigen Pflanzen auf Futterflä-chen

Vortragende

DI Löffler, Johanna Mandl, Ing. Riegler-Zauner, (alle LK NÖ), Ing. Resch (HBLFA Raumberg-Gumpenstein)

Termin/Ort

▪12. Dez., 19.45 bis 21.30 Uhr
→ Klauengesundheit



▪16. Jän., 19.45 bis 21.30 Uhr
→ Eutergesundheit



▪20. Feb., 19.45 bis 21.30 Uhr
→ Silageprojekt



▪13. März., 19.45 bis 21.30 Uhr
→ Giftpflanzen



Kostenbeitrag

20 € pro Person je Webinar, **Anmeldung** bis je-weils eine Woche vorher unter 05 0259 23302 (LK NÖ) bzw. online mittels QR-Code

1 h TGD-Anerkennung je Webinar

Infoveranstaltung - Rindermäster

Inhalt

▪aktuelle Marktlage ▪Trends am Rindfleischmarkt ▪betriebswirtschaftliche Kennzahlen und Ergebnisse der Arbeitskreise

Vortragende

DI Habermann (Gut Streitdorf), Tierärzt:in

Termin/Ort

- 28. Jän., 13.30 bis 16.30 Uhr, GH Fenzl, Asperhofen
- 12. Feb., 13.30 bis 16.30 Uhr, GH Birgl, Inning
- 20. Feb. 19 bis 21 Uhr – WEBINAR (kostenlos)

Kostenbeitrag

15 € pro Person, **Anmeldung** bis jeweils eine Woche vor Kursbeginn unter 05 0259 23200 (LK NÖ)

1 h TGD-Anerkennung

Gesunde Kälber machen Freude

in der Milchviehhaltung und Mast

Inhalt

•optimale Versorgung direkt nach der Geburt
•Kolostrummanagement •Tipps für ein gutes Jugendwachstum •Durchfallvorsorge

Vortragende

Johanna Mandl (LK NÖ)

Termin/Ort

10. Jän., 9 bis 13 Uhr, Gasthaus Strohmaier, Hofstetten

Kostenbeitrag

20 € pro Person, **Anmeldung** bis 7. Jän. unter 05 0259 23300 (LK NÖ)

2 h TGD-Anerkennung

2 h ÖPUL-Anerkennung BIO

Rinderklassifizierung in d. Praxis

Inhalt

•Besichtigung Schlachthof •Theorie und praktische Durchführung der Rinderklassifizierung
•Herkunftsfeststellung und Etikettierung der Rinderschlachtkörper •Viehvermarktung und Abfrage der Schlachtdaten im Internet

Vortragende

Ing. Roitner, Ing. Sterkl (beide ÖFK)

Termin/Ort

22. Jän., 9 bis 14 Uhr, Schlachtbetrieb Grandits, Zinsenhof 9, 3244 Ruprechtshofen

Kostenbeitrag

15 € pro Betrieb, **Anmeldung** bis **16. Jän.** unter 05 0259 41100 (BBK Melk)

1 h TGD-Anerkennung



Grundberatung

Aquakultur

noe.lko.at/beratung

Sie haben Fragen zur Aquakultur in den Bereichen Karpfenteichwirtschaft, Forellenerzeugung oder Fischzucht in Indoor-Kreislaufanlagen. Wir besprechen gerne mit Ihnen die Rahmenbedingungen, zeigen Möglichkeiten auf und stellen Informationen bereit.

lkberatung

**STARKER PARTNER
KLARER WEG**

Bäuerliche Forellenproduktion

mit Anlagenplanung,-bewilligung und -besichtigung

Inhalt

•Forellenproduktion in Österreich •Einblick in die spezifische Produktionsweise in Durchflussanlagen sowie die Planung und Gestaltung solcher Anlagen •Besichtigung einer Anlage

Vortragende

DI Haslauer (LK NÖ), DI Egger, Thomas Pechhacker (beide LFS Hohenlehen). Thomas Nestler (Sachverständiger Fachgebiet Fischerei)

Termin/Ort

17. Jän., 10 bis 16 Uhr, LFS Hohenlehen, Garnberg 8, 3343 Hollenstein/Ybbs

Kostenbeitrag

40 € pro Person, **Anmeldung** bis 13. Jän. unter 05 0259 23105 (LK NÖ)

1 h TGD-Anerkennung

NÖ Milchkönigin gesucht!

Bewerbung bis 28. März 2025!

Anforderungen: Verbundenheit mit Milch- und Landwirtschaft, Kenntnisse über Milchproduktion, Milch und Milchprodukte, sicheres charmanantes Auftreten und Ausstrahlung, Zeit für Auftritte, Alter mind. 18 Jahren, Führerschein (B), ehrenamtliche Funktionsdauer 2 Jahre.

Motivationsschreiben inkl. Foto und Lebenslauf bis 28. März 2025 an die LK NÖ an milch@lk-noe.at senden.

Schulungen/Seminare DV

Seminar Trinkwasser

aus dem eigenen Hausbrunnen

Inhalt

Personen, die Lebensmittel in Verkehr bringen und für die Produktion dieser Lebensmittel Trinkwasser aus dem Hausbrunnen verwenden, benötigen eine entsprechende Ausbildung. → wird mit diesem Seminar erworben.

•bauliche Voraussetzungen •Rechtsvorschriften •Eigenkontrolle •Aufzeichnungen

Vortragender

DI Wolf (NÖ Landesregierung)

Termin/Ort

30. Jän., 9 bis 16.30 Uhr, LK NÖ

Kostenbeitrag

94 € pro Person, **Anmeldung** bis **23. Jän.** unter 05 0259 26500 (LK NÖ)

Schulung Lebensmittelhygiene und Allergeninformation

Inhalt

- Personalhygiene ▪Reinigung u. Desinfektion
- Schädlingsbekämpfung ▪Allergenkennzeichnung

Für Direktvermarkter:innen, Buschenschänker:innen, deren letzte Lebensmittelhygiene-schulung länger (ca. 3 Jahre) zurückliegt, gesetzlich verpflichtend.

Vortragende

Mag. Sterkl (LK NÖ)

Termin/Ort

29. Jän., 9 bis 13 Uhr, LK NÖ

Kostenbeitrag

20 € pro Person, **Anmeldung** bis **22. Jän.** unter 05 0259 26500 (LK NÖ)

Hier werden Sie **BERATEN**
05 0259 26500

Einstiegsberatung
Direktvermarktung
noe.lko.at/beratung

Sie überlegen, ob Direktvermarktung der richtige Betriebszweig für Sie sein kann. Wir informieren Sie über die grundlegenden Voraussetzungen, Rahmenbedingungen und Chancen.

lkberatung
STARKER PARTNER
KLARER WEG

Weiterbildung Betrieb/Recht

Denk Neu – Innovative Ideen für meinen Hof

Inhalt

- betriebliche Weiterentwicklung durch die Umsetzung neuer und innovativer Vorhaben
- Analyse der derzeitigen Situation
- Ideensammlung
- neue Blickwinkel entdecken

Vortragende

Johanna Mostböck, Ing. Preisinger (beide LK NÖ)

Termin/Ort

18. Dez., 9 bis 16.30 Uhr, LK NÖ

Kostenbeitrag

25 € pro Person, **Anmeldung** bis 11. Dez. unter 05 0259 42302 (LK NÖ)

Pflegefall in der Familie

Inhalt

Was steht Pflegebedürftigen und betreuenden Angehörigen zu? Was dürfen bäuerliche Familien im Pflegefall nicht übersehen? •kostenlose Selbstversicherung für pflegende Angehörige •Pension •korrekte PflegegeldEinstufung •kostenlose Vertretung vor dem Arbeits- und Sozialgericht •24-Stunden-Betreuung •Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung •Unterbringung in Pflegeheimen •Pflegerregress und Pflegebonus

Vortragende

Fachexpert:innen der LK NÖ

Termin/Ort

19. Feb., 9 bis 13 Uhr, GH Franzl, Wilhelmsburg

Kostenbeitrag

25 € pro Betrieb, **Anmeldung** bis 12. Feb. unter 05 0259 41000 (LF) oder 05 0259 41600 (PL)

Kennzahlen für Pferdebetriebe

WEBINAR – Mein Betrieb in Zahlen

Inhalt

- wesentliche Bausteine einer Betriebsplanung anhand v. Praxisbeispielen
- Deckungsbeitragsrechnung
- Preiskalkulationen
- ...

Vortragende

Lisa Digruber (LK NÖ)

Termin/Ort

16. Jän., 19 bis 21 Uhr

Kostenbeitrag

25 € pro Person, **Anmeldung** bis 9. Jän. unter 05 0259 26100 (LK NÖ)

Auf der Suche nach dem passenden Weihnachtsgeschenk?

Unser Tipp: an die Zukunft denken und Bildung schenken!

Nachhaltig, sinnvoll und für jede:n was dabei – **LFI-Bildungsgutscheine** sind wertvolle Geschenke für jeden Anlass.

Die Bildungsgutscheine sind in beliebiger Höhe erhältlich und können bei allen Bildungsveranstaltungen des LFI Niederösterreich eingelöst werden.

Nähere Informationen und Bildungsgutscheine erhalten Sie im LFI Niederösterreich, Wiener Straße 64, 3100 St. Pölten, Tel. 05 0259 26100

Die neue
Generation
Mais

*Frohe Weihnachten
und ein gemeinsames
erfolgreiches Jahr 2025!*



RZ 290
KWS ARTURELLO



RZ 350
KWS ARTESIO

RZ ~290
KWS MONUMENTO



RZ 410
KWS LUSITANO



RZ 300
KWS KADURO

RZ 440
KWS HYPOLITO



LK NÖ/LAKO Körnermais-Versuche 2024 | Ertrag kg/ha (14 % H₂O)



Quelle: LK NÖ/ LAKO
Körnermais Sortenversuche 2024, Diendorf und Pyhra/St. Pölten, Auszug

LK NÖ/LAKO Körnermais-Versuche 2023-2024 | Ertrag kg/ha (14 % H₂O)



Quelle: LK NÖ/LAKO
Körnermais Sortenversuche 2023-2024, Pyhra/St. Pölten, Auszug



Ihr Gebietsberater
Michael Obruca
Mobil: 0664/963 16 69
www.kwsaustria.at

BESTELLAKTION:
15 €*
*pro Einheit, für alle Sorten,
inkl. MwSt.
bis 31.01.2025!

ZUKUNFT SÄEN
SEIT 1856



STEYR CENTER NÖ MITTE

Gerhard Wagner, 0664 / 6271483

Werkstätte St. Pölten

1 Grillo Motormäher
 1 Pöttinger Terra Disc 3001
 1 Pöttinger Lion + Vitasem ADD 302
 1 Pöttinger Hit 8.81
 1 Fella Scheibenmähwerk SM 310 TL
 1 Rauch Düngerstreuer Axis 20.1W
 1 Steyr 9145
 1 Steyr 9180

Werkstätte Böheimkirchen

1 Silomax Silokamm

Clemens Harm , 0664 / 5231121

Werkstätte St. Veit

1 Kuhn Kreiselheuer GF 5801
 1 Pöttinger Novadisc 305
 1 Pöttinger Mittelschwader Top 701

Werkstätte St. Pölten

1 John Deere 6230 Premium
 1 John Deere 6330
 1 Steyr Multi 4095 mit Hauer Frontlader XB 90 und Erdschaufel
 1 Claas Celtis 436 mit Frontlader

Andreas Diry , 0664 / 2335216

Werkstätte Hofstetten

1 Pöttinger Ladewagen Trend II
 1 Claas Kreiselheuer Volto 550 HR
 1 Pöttinger Euroboss 330 H
 1 Tajfun Seilwinde EGV 45 A



**Raiffeisenbank
 Region St. Pölten**



JETZT VORSORGEN UND BONUS SICHERN.

NÄHERE INFOS ERHALTEN SIE IN
 UNSEREN BANKSTELLEN ODER AUF
[NOE.RAIFFEISEN.AT/VORSORGEBONUS](https://noe.raiffeisen.at/vorsorgebonus)

WIR MACHT'S MÖGLICH.



*Der Vorsorge-Bonus wird bei Abschluss von Veranlagungsprodukten ausbezahlt.
 Aktionszeitraum bis 31.01.2025.

Impressum: Medieninhaber: Raiffeisenlandesbank Niederösterreich-Wien AG, F.-W.-Raiffeisen-Platz 1,
 1020 Wien.

Bezirksbauernkammer aktuell

Herausgeber: Bezirksbauernkammern St. Pölten und Lilienfeld

Redaktion: Kammersekretär Dr. Wolfgang Neuhauser, **Redaktionssekretariat:** Sarah Vogl, Tel. 05 0259 41605, Fax 05 0259 41699, office@poe.lk-noe.at, www.noelko.at/sanktpolten

Medieninhaber: Niederösterreichische Landes-Landwirtschaftskammer, Wiener Straße 64, 3100 St. Pölten, Tel. 05 0259 0

Zulassungsnummer: 02 Z 032481M, Herstellung: Hauseigene Druckerei

Verlagsort, Herstellungsort: St. Pölten, St. Pölten, Verwaltung und Inseratenannahme:

Nachdruck u. fotomechanische Wiedergabe – auch auszugsweise – nur mit Genehmigung des Verlages. Veröffentlichte Texte und Bilder gehen in das Eigentum des Verlages über, es kann daraus kein wie immer gearteter Anspruch, ausgenommen allfällige Honorare, abgeleitet werden. Auch wenn im Text nicht explizit ausgeschrieben, beziehen sich alle personenbezogenen Formulierungen auf weibliche und männliche Personen. Alle Angaben erfolgen mit größter Sorgfalt, Gewähr und Haftung müssen wir leider ausschließen.